

# Theater

Über den von einer Villa in der Berliner Tiergartenstraße 4 aus von den Nazis organisierten Massenmord an Hunderttausenden Behinderten, Kranken, Wohnungslosen und Hilfebedürftigen gibt es jetzt ein Theaterstück von Christoph Klimke. Die Uraufführung von »Tiergartenstraße 4« unter der Regie von Hannes Hametner findet am Freitag (11. April) im Berliner Theater Tribüne in Charlottenburg statt.

Zur Uraufführung wird in den Räumen des Theaters die Wanderausstellung »Lebensunwert – zerstörte Leben« vom Bund der »Euthanasie«-Geschädigten und Zwangssterilisierten e.V. gezeigt.(ddp/jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/103591.theater.html>*